

Com. Com. Stiefenhofen 18/9 mitt.

Loysmuffen.

Das Loysmuffen ist in Wien seit 5 Ufr seit im Längennamen fallen begriffen. In dem Nationalen ober Wien ist bei Wien im fallen von 45 cm, im Zornauendorf zwei Zeller von 7 cm, bei Spisfeldstein von 2 cm gegenseitig dem Loysmuffenstande zu coupes, hinan.

Das linksseitig. Kopfbesonders mehrer sehr bedroht war, bliebt u. fallen; die fundation des dinst. an beiden Ufern der Donau sind bis für intact.

Muffenstände von früh seit.

- Donau bei Wien + 582 cm
- " " Zornauendorf + 436 "
- " " Zeller + 468
- " " Spisfeldstein + 525
- " Wien Ringbrücke + 562 (Loysmuffen, stand + 566) *gestanden abwärts*
- " bei Spisfeldstein + 660
- " Zornauendorf + 655
- Donau kanal bei der Ferdinandbrücke + 190 cm.

Ein Angriff von Milykiden der Central-Überflutungs-Loss, missien hat sich früh vorwärts 9 Ufr mittels Feuerzüge der Nordwestufer auf Kommission begab, nur das Überflutungs gebiet zwischen Kommission Zellen und Hochau zu befristigen.

Com. Com. Stiefenhofen 19. Sept. vom.

Loysmuffen.

Die Donau ist seit gestern bei der Ringbrücke um 40 cm gefallen und beträgt ihr Muffenstand + 526 cm. Das Muffen fällt um 2 bis 3 cm per Stunde. Obgleich unterhalb Wien hat das Muffen der Donau bereits einen Gefälle erreicht und geht ziemlich rasch zurück. So ist der Muffenstand bei Spisfeldstein gegenüber dem Maximum um 23 cm, bei Zornauendorf um 3 cm gefallen.

Das Kristallen von Dickmuffen in der Brigittauer, in Wöbary und Timmowing ungel. sich.

Der Donau bei Zellen, der durch Aufschwüfung von Sandsteinen (in großen Zellen) wird, ist in großen Zellen.

Com. Herr. Liepenhofer 19/9 abends.

Josephsgraben.

Seit mittags sind von Central-Comité für Überschwemmungs-Strage, lagenheiten folgende Bericht aus, gegeben:

Das fallen des Klaffenlandes hat sich bereits auf die ganze unteren, reißige Domain erstreckt, wodurch auch in Verbindung gestern mittags das Klaffen mit einem Fagelstaud von 66 cm zum Stillstand gelangt ist und dieser um 3 cm gefallen ist. Der Marsfeld-Steitzdamm ist demgegenüber intakt u. sind der obere Teil deselben - der sog. Dammgrabenbau - durch Nachregen um 50 cm angeht, damit für den Fall eines Dammbruchs das Rasenbauwerk des Überschlusses des Dammgrabenbau, mit sinkenlassen wird. Infolge der, dass das Klaffen ist jedoch in Folge, dass das Rasenbauwerk ziemlich gefährdet.

Die Domain zeigt bei der Reife, brückt ^{seit} um 11 Uhr am Klaffenland von +530 cm, um 6 Uhr abend von solchen von +506 cm. Im Damm, konnte ist das Klaffen auf +140 cm gefallen. Nachdem die Kalkung, fünf Ölgerinnend und Landstraßen bereits früher aufgegeben worden, sind seit auf das Kalkung, seit in der Gegend eingezogen.

Der Platz in Mispdorf und die seitigen Straßentrassen, welche durch das anstehende Josephsgraben überfließen worden werden, da die bestmögliche Einlagearbeiten beim Einfluss der Franz-Josef-

Lager oberhalb der Station Mispdorf dem Klaffen nicht stand halten konnten, sind sofort gestrichen, mit der dort vorhandenen städt. Landeubehaltungswirtschaft zeitlich zum Besitz der durch Öffnung eines Tagelohnes gefasst hat.

Seit ist der im Dienst stehende, Kommissar der Domainen, ringsummissionar Lubke in der Kalkung infolge Unklarheit der Zille ins Klaffen gestürzt und nicht mehr zum Vorparis ge, kommen.